

Landeshauptstadt Dresden
Ortschaftsrat Schönborn



N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 7. Sitzung des Ortschaftsrates Schönborn (OSR SB/007/2015)

am Mittwoch, 25. Februar 2015,

19:30 Uhr

**im Versammlungsraum im Bürgerhaus Schönborn,
Seifersdorfer Straße 6, 01465 Schönborn**

Öffentlicher Teil der Sitzung:

Beginn: Uhr
Ende: Uhr

Nicht öffentlicher Teil der Sitzung:

Beginn: Uhr
Ende: Uhr

Anwesend:

Vorsitzender
Torsten Heidel

Mitglied Liste Freiwillige Wählervereinigung Schönborn

Rolf Aretz
Michael Karl in Vertretung: Frau Karl
Mario Kotte
Harry Kühne
Gerald Rammer
Lutz Teichgräber
Andrea Wolf

Abwesend:

T A G E S O R D N U N G

Öffentlich

- | | | |
|---|--|------------------------------|
| 1 | Begrüßung durch den Ortsvorsteher, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Konzept zur Integration von Menschen mit Migrationshintergrund in der Landeshauptstadt Dresden (Integrationskonzept 2015 - 2020) Vorstellung durch Frau Winkler, Vertretung der Integrations- und Ausländerbeauftragten der Landeshauptstadt Dresden Diskussion und Beschlussfassung | V0220/14 beratend |
| 3 | Satzung über die Bereitstellung, Benutzung und Betreibung von Unterbringungseinrichtungen für Asylbewerber sowie Flüchtlinge nach § 3 SächsFlüAG Diskussion und Beschlussfassung | A0022/15 beratend |
| 4 | Aufstellung Schrank EinPlan e.V. im Bürgerhaus Schönborn Diskussion und Beschlussfassung | |
| 5 | Sperrung Wanderweg Seifersdorfer Tal Diskussion | |
| 6 | Radwegkonzept Schönborn, Liegau-Augustusbad, Langebrück, Vorabstimmung/Routenführung | |
| 7 | Allgemeines | |

Nicht öffentlich

- | | |
|----|---|
| 8 | Informationen zum Haushalt, Finanzmittel Ortschaft Schönborn |
| 9 | Vergabe von Mitteln für Energie- und Reinigungskosten Bürgerhaus 2015 Beschlussfassung |
| 10 | Vorberatung Investitionsplanung 2015 Ortschaft Schönborn |

öffentlich**1 Begrüßung durch den Ortsvorsteher, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit**

Der Ortsvorsteher Herr Heidel begrüßt die Gäste, Frau Winkler (in Vertretung der Integrations- und Ausländerbeauftragten), Herrn Malcomeß von der Fraktion AfD sowie die anderen Anwesenden. Er stellt die Ladung und Anwesenheit fest. Herr Karl ist nicht anwesend, seine Frau nimmt an der Sitzung teil.

Die Beschlussfähigkeit wird mit 7 Ortschaftsratsmitgliedern festgestellt.

2 Konzept zur Integration von Menschen mit Migrationshintergrund in der Landeshauptstadt Dresden (Integrationskonzept 2015 - 2020)**V0220/14
beratend**

Vorstellung durch Frau Winkler, Vertretung der Integrations- und Ausländerbeauftragten der Landeshauptstadt Dresden
Diskussion und Beschlussfassung

Herr Heidel übergibt das Wort an Frau Winkler (in Vertretung der Integrations- und Ausländerbeauftragten).
Von Frau Winkler

wird das Konzept vorgestellt.
Im Anschluss

darin gab es Fragen durch verschiedene Ortschaftsratsmitglieder sowie eine rege Diskussion. Herr Teichgräber fragt an, weshalb auch die Personen gefördert werden, deren Verfahren noch offen ist. Selbst auf die Gefahr hin, dass diese wieder ausgewiesen werden. Eine derartige Nutzung der Steuergelder wird allgemein durch den Ortschaftsrat abgelehnt. Vielmehr sollten diese Mittel genutzt werden, um die Bearbeitung der Vorgänge zu beschleunigen. Kritisiert wird, dass im Konzept nicht auf bereits seit Jahren eingebürgerte Ausländer eingegangen wird, um auch ihnen die Möglichkeit zu bieten einen kostenlosen Sprachkurs zu besuchen. Als weiterer Kritikpunkt wird von Herrn Heidel gesehen, dass für viele selbstverständliche Dinge, wie Hygienekontrollen in Altenheimen oder der Verbesserung von Anlagen für ältere Leute und Kinder keine finanzielle Mittel da sind und für die Hygienekontrollen in Heimen für Menschen mit Migrationshintergrund diese Mittel bereitgestellt werden. Die Unterstützung bereits eingebürgerter Bürger wird vom Ortschaftsrat befürwortet, die Unterstützung der Bürger mit offenem Ausgang wird in der Diskussion abgelehnt. Durch Herrn Kotte wird kritisiert, dass es sich bei dem Konzept um eine einseitige Sache handelt, wo nur geregelt wird, wofür die Steuergelder ausgegeben werden. Es wird jedoch vermisst, dass keinerlei Gegenleistung damit verbunden ist. Der Ortschaftsrat Schönborn empfiehlt deshalb, das Konzept in der jetzigen Form abzulehnen. **Beschluss: 3 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen**

Beschluss:

Der Ortschaftsrat lehnt das Konzept in der jetzigen Form ab.

Der Ortschaftsrat Schönborn befürwortet grundsätzlich die Maßnahmen für die Immigranten mit Aufenthaltstitel. Der Ortschaftsrat stellt fest, dass im Konzept folgende Inhalte fehlen: Unterstützung der Beschleunigung der Verfahren anstatt der Maßnahmen für Immigranten im schwebenden Verfahren. Aus Sicht des Ortschaftsrates wäre dies der sinnvollere Weg, um die Steuergelder zu verwenden. Durch die Finanzierung von zusätzlichem Personal für die Bearbeitung der Anträge, sollte die Bearbeitungszeiten deutlich verkürzt werden.

Ablehnung

Ja 0 Nein 3 Enthaltung 4 Befangen 0

6 Radwegkonzept Schönborn, Liegau-Augustusbad, Langebrück, Vorabstimmung/Routenführung

Herr Rammer informierte über das Gespräch zum naturnahen Wanderweg zwischen Langebrück und Liegau und dem geplanten Verlauf. Für eine kurzfristige Lösung gäbe es die Möglichkeit an der bestehenden Ausgleichspflanzung, ca. 30 Meter neben der Fahrbahn, auf städtischem Grund einen Wanderweg einzurichten.

Die Ortschaft Langebrück hat folgenden Beschlussvorschlag in die Diskussion gebracht:

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat Langebrück beauftragt das Umweltamt zu prüfen, ob im nördlichen Bereich der Liegauer Straße von Langebrück nach Liegau- Augustusbad auf dem privaten Flurstück 634/1 der Gemarkung Langebrück im Zuge von Ausgleichmaßnahmen ein kombinierter Rad- und Wanderweg begleitend zu einer Biotopverbundpflanzung angelegt werden kann.

Im Anschluss an diesen Weg bietet sich mit der Wiederherstellung der Wegeverbindung über das städtische Flurstück 317 der Gemarkung Schönborn zum Wanderwegeknotenpunkt Roter Grabenweg/ Heideweg vom Flurstück 634/1 eine durchgängige Fuß- /Radwegeverbindung abseits des motorisierten Straßenverkehrs an und ist auf seine Realisierbarkeit zu prüfen.

Prinzipiell stimmt auch der Ortschaftsrat Schönborn diesem Vorschlag zu.

7 Allgemeines

Der Ortschaftsrat fragt an, ob die Verwaltung etwas über das Bauvorhaben am Containerstellplatz sagen kann.

Das Vorhaben ist der Verwaltungsstelle Langebrück jedoch nicht bekannt.

Der alte Containerplatz sei noch gut gewesen und aus Sicht des Ortschaftsrates wäre der Neubau Verschwendung von Geldern.

Der Ortschaftsrat Schönborn fordert künftig um Information jeglicher kommunaler Bauvorhaben in der Ortschaft.

Herr Heidel gibt bekannt, dass vom 26.02.2015 bis zum 10. April der Flächennutzungsplan, sowie der Landschaftsplan zur Einsichtnahme in der Verwaltungsstelle Langebrück ausgelegt sind.

Am 23.03.15 von 17 bis 19 Uhr stellt das Stadtplanungsamt diesen in einer Einwohnerversammlung für alle Langebrücker und Schönborner Einwohner im Bürgerhaus Langebrück vor.

Torsten Heidel
Vorsitzender

Steffi Marmodée
Schriftführerin